

SICHERHEITSDATENBLATT

ABSCHNITT 1: IDENTIFIZIERUNG

- 1.1** Auf dem Etikett verwendete Produktkennung: CWS 403 – Vintage Series Wonder Soap
- 1.2** Andere Identifizierungsmethoden: Nicht zutreffend
- 1.3** Empfohlene Anwendung des chemischen Stoffes und Anwendungseinschränkungen: Ein Stoffverdeck-Reiniger auf Wasserbasis. Dieses Material sollte ohne fachkundige Beratung nicht für einen anderen als den empfohlenen Zweck verwendet werden
- 1.4** Name, Adresse und Telefonnummer des Chemiefabrikanten, Importeurs, oder einer anderen verantwortlichen Partei:

Fabrikant:

ChemicalGuys.eu

Buitenhavenweg 8B

NL-7604 PW ALMELO THE NETHERLANDS

1.5 Notfalltelefonnummern / E-Mail:

Telephone Number: +31-(0)546-456716

Chemtrec (800)424-9300 (24 hours)

FAX Number: +31-(0)847-138557

E-mail: info@chemicalguys.eu

Web: www.chemicalguys.eu

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHR(EN)

GHS-EINSTUFUNG:

Gesundheit UmweltPhysikalisch

Auswirkungen auf die Augen – Kategorie 2A (Reizend)

Hautverätzung – Kategorie 3 (Milde Reizung)

Akute Toxizität – Kategorie 5 (Einatmen),
Kategorie 5 (dermal)

Hautsensibilisierung – nicht zutreffend

Mutagenität – nicht zutreffend

Karzinogenität- nicht zutreffend

Fruchtbarkeit/Entwicklung – nicht zutreffend

Zielorgantoxizität – nicht zutreffend

Toxizität – nicht zutreffend

Aspirationsgefahr – nicht zutreffend

Umweltgefährdung – nicht zutreffend

Gewässergefährdung – nicht zutreffend

Brennbare Flüssigkeiten – nicht zutreffend

Explosive – nicht zutreffend

Brennbare Gase – nicht zutreffend

Brennbare Aerosole – nicht zutreffend

Oxidierende Gase – nicht zutreffend

Gase unter Druck – nicht zutreffend

Brennbarer Feststoff – nicht zutreffend

Selbstzersetzende Stoffe – nicht zutreffend

Pyrophore Feststoffe – nicht zutreffend

Selbsterhitzungsfähige Stoffe – nicht zutreffend

Oxidierende Flüssigkeiten – nicht zutreffend

Oxidierende Feststoffe – nicht zutreffend

Organische Peroxide – nicht zutreffend

Korrosiv für Metall – nicht zutreffend

Stoffe, die bei Kontakt mit Wasser brennbare Gase freisetzen – nicht zutreffend

Gefahrenhinweise**WARNUNG!**SicherheitshinweiseAllgemein:

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

Prävention:

P264 Nach Gebrauch gründlich waschen.

P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.

H302 Kann bei Verschlucken gesundheitsschädlich sein. H316 Verursacht leichte Hautreizungen. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H333 Kann bei Einatmen gesundheitsschädlich sein.	Reaktion: P301 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort das Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen. P304 Bei EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. P305 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn Sie sich unwohl fühlen. Aufbewahrung nicht zutreffend Entsorgung: P501 Inhalt/Container in Übereinstimmung mit lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften entsorgen.
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

CAS # / EC #	Percentage	Chemische Nahme	Gefahrensymb. / R Sätze
7758-29-4 / 231-838-7	20 - 30%	Sodium Tripolyphosphate	Xi / R36 R38
27176-87-0 / 248-289-4	1 - 2%	Dodecylbenzen	Xi* / R36*
Not available (Proprietary)	5 - 15%	Acrylic Polymer	Xi* / R36*
6834-92-0 / 229-912-9	5 – 15%	Metasilicate	C, Xi / R34, R37
Proprietary Blend	0.2%	Dye	Xn*/R36*
Proprietary Blend	<.3%	Fragrance	Xn*/R36*
	50 – 80 %	Water	Xn*/R36*

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Kontakt mit den Augen:	Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten spülen, dabei die Augenlider hochziehe, um gründliches Spülen zu gewährleisten. Bei bleibender Reizung, ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Hautkontakt: hinzuziehen.	Mit Wasser und Seife waschen. Bei bleibender Rötung oder Reizung ärztliche Hilfe
Einatmen:	Bei Atembeschwerden oder Reizung sofort an die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Symptomen ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Verschlucken: Sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen.

ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel:	Trockenchemikalien, Schaum, oder Kohlendioxid zum Löschen des Feuers verwenden. Wasser kann wirkungslos sein, sollte aber zur Kühlung der dem Feuer ausgesetzten Container, Strukturen und zum Schutz des Personals eingesetzt werden. Wasser auch zum Verdünnen von Leckagen verwenden und um diese von den Zündquellen wegzuspülen.
Brandbekämpfungsmethoden:	Es werden keine speziellen Schutzmaßnahmen für Feuerwehrleute vorhergesehen.
Ungewöhnliche Brände- und Explosionen:	nicht zutreffend
Verbrennungsprodukte:	nicht zutreffend

ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Bei größeren Leckagen das verschüttete Produkt eindämmen, damit kein Abfluss in Gewässer oder die Kanalisation erfolgen kann und das Material in geeignete Container zur Rückgewinnung oder Entsorgung überbringen. Das restliche Produkt oder kleinere Leckagen mit inertem Material absorbieren/auffangen (Erde, Sand, industrielle Absorptionsmittel) und in Behälter für chemischen Abfall geben. Den Bereich mit der restlichen Leckage mit viel Wasser nachspülen. Alle Reinigungsmaterialien gemäß allen geltenden Bundes-, Landes- und lokalen Gesundheits- und Umweltverordnungen entsorgen.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung: Nicht in die Augen, auf die Haut oder die Kleidung gelangen lassen. Die Dämpfe oder Nebel nicht einatmen. Behälter verschlossen halten. Nur bei angemessener Lüftung verwenden. Auf angemessene persönliche Hygiene achten. Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Von Hitze und Flammen fernhalten. Betriebstemperaturen grundsätzlich unter der Entzündungstemperatur halten. Funkenfreie Werkzeuge anwenden. Chemikalienschutzbrille und Chemikalienschutzhandschuhe werden bei der Arbeit mit Chemikalien grundsätzlich empfohlen.

Lagerung: Den Behälter gut verschlossen in einer kühlen, trockenen, gut gelüfteten Umgebung und von Hitze, Zündquellen und inkompatiblen Materialien entfernt lagern. Nicht unter 0 Grad F oder über 37,78 Grad F lagern. Nicht dem direkten Sonnenlicht aussetzen. Außer Reichweite von Kindern lagern.

ABSCHNITT 8: EXPOSITIONSBEGRENZUNG / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Expositionsgrenzwerte: Ethylenglycolmonobutyl 111-76-2

ACGIH	Zeitlich gewogener Mittelwert	20 ppm
NIOSH	Empfohlener Expositionsgrenzwert (REL)	5 ppm
NIOSH	Empfohlener Expositionsgrenzwert (REL)	24 mg/m ³
OSHA Z1	Zulässiger Expositionsgrenzwert	50 ppm
OSHA Z1	Zulässiger Expositionsgrenzwert	240 mg/m ³

Technische Steuerungseinrichtungen: Abzugsventilation kann zur Kontrolle der Luftschadstoffe innerhalb des Expositionsgrenzwerts erforderlich sein. Die Anwendung von Abzugsventilation wird zur Kontrolle der Emissionen in der direkten Umgebung der Quelle empfohlen. Für enge Räume ist mechanische Belüftung zu verwenden. Explosionssichere Lüftungsanlagen verwenden.

Persönliche Schutzausrüstung (PSA):

Augenschutz: Chemikalienschutzbrille und Gesichtsschutz tragen. An Stellen, an denen Kontakt mit den Augen vorkommen kann, Augenduschen zur Verfügung stellen.

Hautschutz: Längeren Kontakt mit der Haut vermeiden. Schutzhandschuhe tragen, die unempfindlich gegen die Anwendungsbedingungen sind. Weitere Schutzmaßnahmen können erforderlich sein, um den Hautkontakt zu vermeiden, u. A. das Tragen einer Schürze. Im Arbeitsbereich sollte sich eine Notdusche befinden.

Atemschutz: Wenn die Expositionsgrenzwerte überschritten werden, sind NIOSH-zugelassene Atemschutzgeräte zu tragen. Ein NIOSH-zugelassenes Atemschutzgerät für organische Dämpfe ist im Allgemeinen akzeptabel.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Flammpunkt:	Kein Flammpunkt	Untere Zündgrenze:	Keine Angaben
Selbstentzündungstemperatur:	Keine Angaben	Obere Zündgrenze:	Keine Angaben
Siedepunkt:	212°F	Flüchtige organische Verbindungen:	.5% Gewicht [CARB]
Schmelzpunkt:	Ca. 32°F	Verdunstungsrate (Wasser=1):	Keine Angaben
Dampfdruck:	Keine Angaben	Viskosität:	Keine Angaben
Dampfdichte (Luft = 1):	Keine Angaben	pH:	10-11
Löslichkeit:	Wasserlöslich	Molekulargewicht:	Mischung
Fließpunkt:	Keine Angaben		
Molekülformel:	Mischung		
Geruch/Aussehen:	Klares Gel mit Obstduft		

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Reaktivität:	Dieses Material kann unter bestimmten Bedingungen mit bestimmten Agenzien reagieren.
Chemische Stabilität:	Stabil
Mögliche gefährliche Reaktionen:	Gefährliche Polymerisationsreaktionen treten nicht auf.
Zu vermeidende Bedingungen:	Von Zündquellen, Hitze, Funken oder Flammen fernhalten.
Inkompatible Materialien:	Oxidationsmittel.
Gefährliche Zersetzung:	Nicht bekannt.

ABSCHNITT 11: ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Expositionssymptome und -wege: Aufgrund der verfügbaren Testdaten und/oder Angaben zu den Komponenten kann dieses Material folgende Auswirkungen auf die Gesundheit verursachen:

Einatmen: Reizungen der Atemwege: Anzeichen/Symptom können u.a. Husten, Niesen, Nasenausfluss, Kopfschmerzen, Heiserkeit sowie Nasen- und Halsschmerzen sein.

Hautkontakt: Milde Hautreizung: Anzeichen/Symptome können u. A. stellenweise Rötung, Schwellung, Juckreiz und Trockenheit sein. Allergische Hautreaktion (nicht photo-induziert) bei empfindlichen Menschen: Anzeichen/Symptome können u.a. Rötung, Schwellung, Blasenbildung und Juckreiz sein.

Kontakt mit den Augen: Mäßige Augenreizung: Anzeichen/Symptome können u.a. Rötung, Schwellung, Schmerzen, Tränen sowie unscharfes oder verschwommenes Sehen sein.

Verschlucken: Gastrointestinale Irritationen: Anzeichen/Symptome können u.a. Magenschmerzen, Magenverstimmung, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall sein.

Auswirkungen auf Zielorgane: Allergische Hautreaktion (nicht photo-induziert) bei empfindlichen Menschen. Anzeichen/Symptome können u. A. Rötung, Schwellung, Blasenbildung und Juckreiz sein.

Toxikologische Daten: Wenn eine Komponente in Abschnitt 3 aufgeführt wurde, aber nicht in nachstehender Tabelle vorkommt, sind entweder keine Angaben für diesen Endpunkt verfügbar oder die Angaben sind für eine Einstufung nicht ausreichend.

Akute Toxizität

Name	Route	Spezies	Wert
Natriumhydroxid	Oral	Kaninchen	LD Lo Kaninchen: 500 mg/kg
Natriumhydroxid	Einatmen	-	Keine Angaben

Natriumhydroxid	Dermal	Kaninchen	LD 50 Kaninchen: 1,350 mg/kg
-----------------	--------	-----------	------------------------------

Dodecylbenzol	Oral	Kaninchen	LD 50: 1407 mg/kg
Dodecylbenzol	Einatmen	-	Keine Angaben
Dodecylbenzol	Dermal	-	Keine Angaben
Ethylenglycol	Oral	Meerschweinchen	LD 50 1,200 mg/kg
Ethylenlycol	Einatmen	Meerschweinchen	LD 50 >633ppm, 1h.
Ethylenglycol	Dermal	Meerschweinchen	LD 50 >2,000 mg/kg
Natriummetasilikat Pentahyd	Oral	Ratte	LD 50 1153 mg/kg
Natriummetasilikat Pentahyd	Einatmen	-	Keine Angaben
Natriummetasilikat Pentahyd	Dermal	-	Keine Angaben

Hautverätzung/Reizung

Name	Route	Spezies	Wert
------	-------	---------	------

Schwere Augenschäden/Reizung

Name	Route	Spezies	Wert
------	-------	---------	------

Hautsensibilisierung

Name	Route	Spezies	Wert
------	-------	---------	------

Sensibilisierung der Atemwege

Name	Route	Spezies	Wert
------	-------	---------	------

Keimzellmutagenität

Name	Route	Spezies	Wert
------	-------	---------	------

Karzinogenität

Name	Route	Spezies	Wert
------	-------	---------	------

Reproduktionstoxizität

Auswirkungen auf die Fortpflanzung und/oder Entwicklung

Name	Route	Spezies	Wert
------	-------	---------	------

Zielorgan(e)

Spezifische Zielorgantoxizität – Einmalige Exposition

Name	Route	Spezies	Wert
------	-------	---------	------

Spezifische Zielorgantoxizität – Wiederholte Exposition

Name	Route	Spezies	Wert
------	-------	---------	------

Aspirationsgefahr

Name	Route	Spezies	Wert
------	-------	---------	------

ABSCHNITT 12: ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Aquatische Toxizität

Akute und langfristige Toxizität bei Fischen : Keine Angaben

Akute Toxizität bei wirbellosen Wasserorganismen: Keine Angaben

Verbleib und Verhalten in der Umwelt: Keine Angaben

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

IN Übereinstimmung mit lokalen, staatlichen und Bundesverordnungen.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

- 14.1** **UN Nummer:** Nicht geregelt
- 14.2** **Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Nicht geregelt
- 14.3** **Transportgefahrenklasse(n):** Nicht geregelt
- 14.4** **Verpackungsgruppe, wenn zutreffend:** Nicht geregelt
- 14.5** **Umweltgefährdung (z.B., Meeresschadstoff (Ja/Nein)):** Nicht festgestellt
- 14.6** **Transport als Massengut (gemäß Annex II von MARPOL 73/78 und dem IBC Code):** Nicht geregelt
- 14.7** **Spezielle Vorsichtsmaßnahmen, die der Benutzer im Zusammenhang mit Transport oder Übertragung kennen oder befolgen muss, sowohl innerhalb als auch außerhalb des Geländes:** Nicht geregelt

ABSCHNITT 15: VORSCHRIFTEN

Gefahrenkategorien:

Brandgefahr – Nein, Druckbedingtes Risiko – Nein, Reaktivitätsgefahr – Nein, Unmittelbare Gefahr – Ja, Verzögerte Gefahr – Ja

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde zur Erfüllung des U.S. OSHA Hazard Communication Standard, 29 CFR 1910.1200 erstellt.

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

NFPA Gefahrenklassifizierung

Gesundheit: 1 Brennbarkeit: 0 Instabilität: 0 Spezielle Gefahr: Keine

Methode, die zur Ermittlung der Klassifizierung von Mischungen gemäß Verordnungen 29 CFR 1900.1200 und GHS Rev.5th e.2013 verwendet wurde:

Berechnungsmethode: Klassifizierung von Mischungen basierend auf den Bestandteilen der Mischung.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS:

Die Informationen in diesem Dokument basieren auf Angaben, die zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Sicherheitsdatenblatts nach unserem besten Wissen zuverlässig sind und beziehen sich ausschließlich auf die in diesem Dokument erwähnten Angelegenheiten. Obwohl Chemical Guys beim Erstellen dieser Information gebührende Sorgfalt und Kenntnisse beachtet hat, wird im Hinblick auf die Eignung, Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit dieser Informationen mangels übergeordneter Verpflichtungen, die sich aus einem spezifischen Vertrag ergeben, keine Verantwortung, Gewährleistung oder Garantie (ausdrücklich oder stillschweigend) gewährt; nichts in diesem Dokument reduziert die Verantwortlichkeit des Anwenders, sich über die Eignung, Genauigkeit, Zuverlässigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen für seine speziellen Anwendungszwecke zu vergewissern; es besteht keine Garantie bei Verletzungen des geistigen Eigentums; Chemical Guys haftet nicht für Verluste, Schäden oder Personenschäden, die sich möglicherweise aus der Nutzung dieser Informationen ergeben. Keine hier getätigte Aussage kann als Billigung irgendeines Produktes oder Prozesses interpretiert werden. Um die Sicherheit zu gewährleisten, müssen die Informationen in diesem Dokument vor der Nutzung, insbesondere bei Anwendungen des Produkts für einen nicht annehmlich vorgesehenen bzw. vorherzusehenden Zweck bzw. unter derartigen Bedingungen beim Lieferanten dieser Informationen geprüft werden. Chemical Guys übernimmt keine Verantwortung und weist jede Haftpflicht für Verluste, Schäden oder Kosten, die sich aus der Handhabung, Lagerung, Anwendung oder Entsorgung des Produkts ergeben, bzw. damit in Zusammenhang stehen.

Erstellt von: Chemical Guys Regulatory Affairs

Revisionsdatum: 12. März 2015

Erstellungsdatum: 12. März 2015